Stadtpfarrei St. Martin, Kaufbeuren

A LA FRANÇAISE!

Duo in RE

So, 30. Juli 2017 · 17.00 Uhr

Kirche St. Blasius

Programm

„A la française!“

Französische Barockmusik für Viola da gamba, Barockgitarre und Theorbe

Marin Marais
(1656 – 1728)

Suite in G-Dur

Prélude
Allemande La Magnifique
Courante
Sarabande grave
Gigue à l'Angloise
Menuet
La Guitare

Marin Marais — **La Rêveuse**

Roland Marais
(um 1685 – um 1750) — **Le noeud d'Amour**

Jacques Morel
(ca. 1690 – 1740) — **Le Folet**

Antoine Forqueray (1672 – 1745) aus der **Suite in G-Dur**
La Mandoline
La Bouron

Marin Marais **Folies d'Espagne**

Ausführende
Anja Engelberg – Viola da gamba
Přemek Hájek – Barockgitarre und Theorbe

Marais war ein Publikumsliebling. Ganz in der französischen Tradition schrieb er elegante Tanzsuiten mit eingängigen Melodien und durch Virtuosität und spezielle Effekte beeindruckende Charakterstücke.
Ein wahres Feuerwerk wird bei den „Folies d'Espagne“ entzündet! Von den mitreißenden Variationen überrascht jede einzelne mit neuen Einfällen, bezaubernden Details, schwungvollen Melodien und faszinierenden Rhythmen.
Im Kontrast zu hochvirtuoser Musik stehen Stücke, in denen die Intimität der kleinen Besetzung, vor allem aber auch der besonders zarte und vielschichtige Klang der Barockinstrumente voll zur Geltung kommt und die Zuhörer verzaubert.
Forqueray dagegen ließ sich von der gerade sehr modern und beliebt werdenden italienischen Musik inspirieren. Diese Musik war extrem virtuos, gefühlsbetont, ausdrucksstark und nicht immer nur schön und elegant…!

Dieser besondere Kompositionsstil Forquerays bescherte ihm den Ruf, wie ein „Teufel“ auf der Viola da gamba zu spielen. Wogegen Marais wie ein „Engel“ spiele.
Neben der Theorbe wird in diesem Programm auch die Barockgitarre als Begleitinstrument verwendet. Das Zusammenspiel mit der Gambe entlockt der Gitarre sehr sanfte Farben und bereichert im Gegenzug die Gambenmusik mit spanischem Temperament!

„Duo in RE“ ist Preisträger des V. Concorso internazionale di musica antica „Maurizio Pratola“ 2015. Seit drei Jahren begeistern sie das Publikum im In- und Ausland.
Anja Engelberg und Přemek Hájek studierten an der HfK Bremen (Hille Perl, Joachim Held), am CNSMD Lyon, HMT Rostock und am Konservatorium in Pardubice.
Meisterkurse bei namhaften Persönlichkeiten wie Hopkinson Smith, Nigel North, Ariel Abramovich, Lee Santana, Wieland Kuijken, Marianne Muller, Paolo Pandolfo, Vittorio Ghielmi.
Zahlreiche internationale Ensembleprojekte, Radio-und CD-Produktionen belegen ihre musikalische Kompetenz und Anerkennung.
Anja spielt bereits seit ihrem 7. Lebensjahr die Viola da gamba. Přemek begann zunächst eine Laufbahn als klassischer Gitarrist, bevor er sich schließlich auf die Lauteninstrumente spezialisierte.
Sie kamen auf unterschiedlichen Wegen zur Alten Musik. Nun lassen sie gemeinsam die Musik des 17./ 18. Jahrhunderts in all ihrem Farbenreichtum wieder aufleben und erzählen die Geschichten dieser Musik!

Mit freundlicher Unterstützung von

AnCeKa
Vermögensbetreuungs AG
Mehrwert durch
Unabhängigkeit